



Multi-Contact Essen - eine Erfolgsgeschichte



WE WIN TOGETHER!

1952 - 2009



Dr. Wolfgang Reiniger
Oberbürgermeister der Stadt Essen

„Willkommen im Krupp-Gürtel!“

Der Multi-Contact Essen GmbH gratuliere ich herzlich zur Einweihung ihrer neuen Geschäftsräume an diesem industriehistorischen Standort. Nach langer Nutzung durch die Krupp Gussstahlfabrik und die Karstadt-Gruppe, die hier unter anderem eine Kaffeerösterei betrieb, fügt sich mit diesem Neubau für die Multi-Contact Essen GmbH ein weiterer Baustein hervorragend in unser städtebauliches Vorzeigeprojekt ein. Damit wird einer Entwicklung Rechnung getragen, über die wir allen Grund zur Freude haben: die Expansion und Modernisierung eines produzierenden Unternehmens, das seine Tätigkeiten in zukunftsträchtigen Geschäftsfeldern ausbaut. Wie ernst das Unternehmen Innovation und Klimaschutz nimmt, zeigt auch die auf dem Dach installierte Photovoltaikanlage.

Das die Realisierung dieses Projektes so ungesam zügig geschah, verdient ein großes Lob an alle Beteiligten. Uns präsentiert sich nun ein architektonisch gelungenes Gebäude, das sich außer-

ordentlich gut in die baulichen Strukturen der direkten Umgebung als würdiges Gegenüber zur Weststadt einpasst.

Die Multi-Contact Essen GmbH trifft auf eine gute Nachbarschaft mit ThyssenKrupp Quartier, Berthold-Beitz-Boulevard, Krupp-Park wie auch den Autohäusern der Gottfried-Schultz-Gruppe.

Ich wünsche der Multi-Contact Essen GmbH einen guten Start im Krupp-Gürtel und weiterhin allen nur denkbaren Erfolg.

Dr. Wolfgang Reiniger



Wappen der Stadt Essen



Dr. Peter Duss
Chairman Multi-Contact

„Yes we can!“

Mit diesem Slogan hat Barack Obama sein Ziel erreicht, der mächtigste Mann der Welt zu werden. Mit derselben Überzeugung haben die Mitarbeiter von Multi-Contact es erreicht, in Essen ein Produktionswerk für die Zukunft zu errichten. Und dies ausgerechnet in einer Zeit, in der die Turbulenzen der Finanzmärkte gravierende Auswirkungen auf die Realwirtschaft zur Folge haben und der Mut zu Investitionen in der Industrie auf einen Tiefpunkt gesunken ist. Umso mehr ist die Weitsicht, die Entscheidungsfreude und der Glaube an die Innovationskraft der MC zu bewundern, den das Management und die Eigentümer der Gruppe gezeigt haben. Nach dem Motto Stillstand heißt Rückschritt haben dynamische Unternehmer mit Visionen, aber auch Verantwortungsbewusstsein und Vertrauen gehandelt.

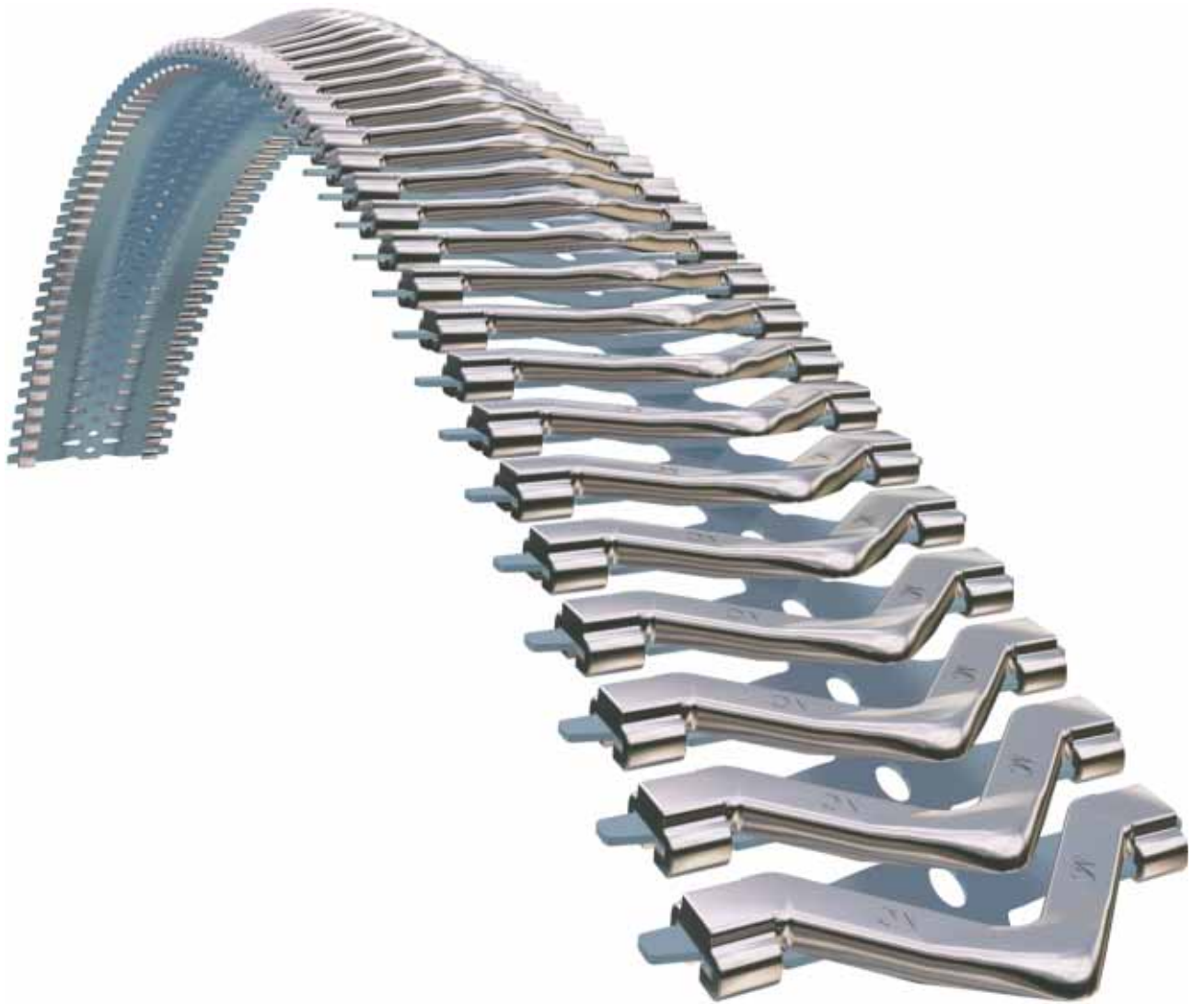
Großen Dank möchte ich auch vor allem dem Geschäftsführer Jürgen Klemm aussprechen. Er und sein Team haben diese Herausforderung angepackt (yes we can) und in beeindruckender Geschwindigkeit, aber auch mit großer Sorgfalt, ein Vorzeigewerk errichtet.

Ergebnisse, Erfolg und Zukunft eines Unternehmens hängen aber auch wesentlich von der Motivation, der Leistungsbereitschaft und Qualifikation der Mitarbeiter ab. Mein persönlicher Respekt und meine Anerkennung gelten daher der gesamten Belegschaft. Jeder von Ihnen leistet, an seinem Platz, einen wichtigen Beitrag zum Gesamterfolg. Ihren Einsatz für die MC-Gruppe möchte ich ganz besonders hervorheben.

Ich wünsche Ihnen allen weiterhin viel Erfolg und bin stolz darauf, ein Mitglied dieses Unternehmens zu sein.

Die Zukunft gehört uns allen – YES WE CAN.

Dr. Peter Duss





Franco Delvecchio
CEO Multi-Contact Gruppe

„Träume werden wahr!“

Die MC entstand aus einem Traum des Gründers Rudolf Neidecker, der bereits 1960 die Bedeutung der Kontaktstelle bei Stromübertragungen erkannte. Durch die Umsetzung weiterer Träume, wurde die Zukunft der MC signifikant gestaltet und beeinflusst. Der Standort Essen ist nun ein weiteres erfolgreiches Beispiel in der MC Geschichte für die Realisierung eines großen Traumes.

Seit nun schon 15 Jahren gehört MC-Essen zur MC-Gruppe. In 1994, dem Jahr der Übernahme, bekannte sich MC sofort zum Standort Essen im Zentrum des Ruhrgebiets in Nordrhein-Westfalen. Aufgrund der konsequenten und kontinuierlichen Förderung der lokalen Kernkompetenzen wurde ein Programm für Mess- und Prüfzubehör aufgebaut, dessen Zuverlässigkeit heute international geschätzt und anerkannt ist. Ich kann mich noch gut an die Ängste im Rahmen der Integration der damaligen HCK in die MC-Gruppe erinnern - v.a. die Diskussionen rund um die Anpassung des Corporate Identity: wie das Logo, die Visitenkarten, die Kataloge usw.

aussehen sollen – wie viel MC muss es denn sein? Man war gegenüber der MC „Mutter“ noch recht skeptisch.

Heute ist MC-Essen ein unverzichtbares Mitglied der MC-Gruppe mit äußerst fleißigen und stets motivierten Mitarbeitern – das spürt man in der Zusammenarbeit, den Firmenrundgängen und v.a. an den Betriebsfesten... in Essen kann man (und Frau) noch richtig feiern!

Durch den bemerkenswerten Erfolgsnachweis – vor allem in den Bereichen Kabelkonfektion und dem Spritzguss – sowie dem unternehmerischen Weitblick der beiden Initianten, Tony Stäubli und Dr. Peter Duss – bekannte sich die Stäubli- und MC-Spitze im Jahr 2007 erneut zum Standort Essen. Träume müssen umgesetzt werden, wenn man die Zukunft gestalten will.

Die Erstellung dieses neuen Produktions- und Bürokomplexes und der Aufbau eines globalen Zentrums für die Photovoltaik (PV) in Essen, ist einer der wichtigsten Meilensteine und bedeutendsten

Investitionen in der Geschichte der MC-Gruppe. Von hier aus, zusammen mit der Zentrale in der Schweiz, werden in Zukunft die Fäden der globalen PV Produktion und Entwicklung gezogen. Mit diesem Ausbau setzten wir klare Zeichen... wir wollen nicht nur die globale Marktführung im Bereich der PV Steckverbinder (Komponenten) verteidigen, sondern auch Synergien nutzen und weitere Marktanteile im Bereich der Kabelkonfektion als Systemanbieter gewinnen.

An dieser Stelle bedanke ich mich bei allen Beteiligten für den großen Einsatz, welche die Umzugs- und Neubauarbeiten ertrugen, und dabei in all der Zeit weiterhin eine ausgezeichnete Arbeit abgeliefert haben. Ich danke auch allen internen und externen Projektbeteiligten, welche diesen Neubau überhaupt ermöglicht haben. All diese Tätigkeiten, die mit einem Neubau verbunden sind, wären nicht möglich gewesen, wenn nicht viele Menschen Toleranz, Durchhaltevermögen und guten Willen gezeigt hätten.

Zum Schluss noch ein paar Worte zu unserem Geschäftsführer in Essen, die mir sehr wichtig sind:

Lieber Jürgen Klemm, an Dich persönlich ein ganz spezieller Dank, für den unermüdlichen täglichen Einsatz, der äußerst kompetenten, vorbildlichen und loyalen Führung der MC-Essen... geprägt durch Deine eigene sympathische Art – ein toller Chef!

Ich freue mich auf die Zukunft und lasst uns alle gemeinsam neue Träume träumen.

Herzlichst, Ihr



Franco Delvecchio

Die Erfolgsgeschichte der HCK Essen



H.C. Kosmeier



HCK Firmengebäude, Cathostraße, Essen

Heinrich Christoffulus Kosmeier gründete 1952 die Firma HCK in Essen. In den Anfangsjahren trat die Firma am Markt als reines Handelsunternehmen auf. Es wurden u. a. die Firmen Pfisterer Walzwerk-Elektronik, Baur Hochspannungsprüfgeräte, Seba-Dynatronic, Fehlerortungsgeräte, Hirschmann Messleitungen und Metrawatt Messgeräte vertrieben.

Ab 1965 begann HCK mit der Herstellung der ersten Stecker und Prüfspitzen mit Kunststoffteilen aus eigener Spritzgussproduktion. Es war von Beginn an das Bestreben von H.C. Kosmeier, die eigene Produktion mit einer großen Fertigungstiefe aufzubauen, um mit neuen Produkten schnell und flexibel am Markt reagieren zu können. Die Produktionsanfänge waren zwar bescheiden, so hatte man z.B. zur Messleitung-Herstellung nur zwei Extruder installiert, womit man Silikon-, und PVC isolierte Leitungen herstellen konnte, die in der

Flexibilität und Farbenvielfalt so am Markt aber nicht ohne weiteres zu beziehen waren.

Ein zweites Standbein bildeten die Sonderprüfgeräte, wie z.B. Leuchten-, Öl-, und Hochspannungsprüfgeräte, deren stete Weiterentwicklung man in den Folgejahren betrieb.

Ein Meilenstein war 1973 die Zusammenarbeit mit Philips Almelo (NL), die später von der Messgerätefirma „Fluke“ in Everett (USA) übernommen wurde. Fluke entwickelte sich mit der Zeit zum größten Umsatzträger der HCK.

Seit diesen frühen Jahren bestand auch eine „lose Zusammenarbeit“ mit MC. Es wurden Komponenten aus dem Bereich Messzubehör ausgetauscht, wie z.B. Silikonleitungen, Abgreifklemmen an MC, oder Kontaktlamellen, Hohlstecker usw. von MC. 1980 überschritt HCK die 5 Mill. DM Umsatzgrenze und beschäftigte 56 Mitarbeiter/innen.

1952 - 1994



Produktkatalog, 4 mm Sicherheitsprogramm

1983 wurde die eigene Produktionsstätte in der Cathostraße in Essen zu klein. Ein Umzug in das angemietete Areal in der Hövelstraße in Essen wurde notwendig, um mehr Platz für die expandierende Produktion zu erhalten.

Ein wichtiger Schritt in der Entwicklung von hochwertigem Messzubehör wurde 1990 getan. HCK brachte den ersten isolierten Taster „Isoprobe“ auf den Markt. Damit wurde die Tür in die HF-Mess-

technik aufgestoßen, die bis heute ein wichtiger Bestandteil der MC Produktpalette „HF line“ geblieben ist.

Gezeichnet von Krankheit entschloss sich H.C. Kosmeier 1994 seine Firma an Multi-Contact zu verkaufen.

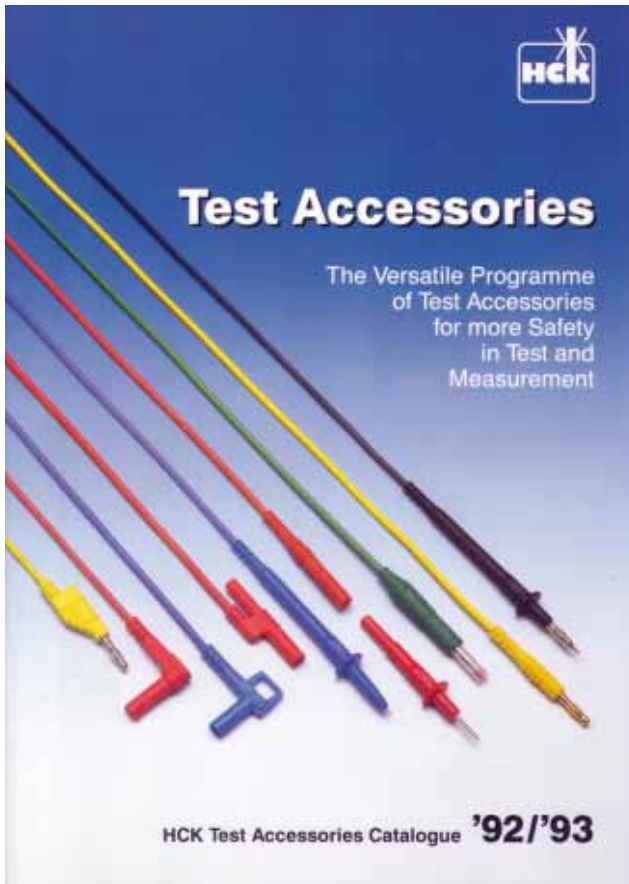
Bei der Übernahme betrug der Umsatz ca. 13 Mill. DM, beschäftigt waren ca. 125 Mitarbeiter/innen.

Die Erfolgsgeschichte der HCK Essen



„Der Fuchs“, ein besonderes Markenzeichen von H.C. Kosmeier.

1952 - 1994



Produktkatalog, 1992 | 1993



Produktkatalog, 1994

Die Erfolgsgeschichte der Multi-Contact



Rudolf Neidecker



MC Headquarter Allschwil, Schweiz

Die Firma Multi-Contact Neidecker & Co. entstand aus dem Pioniergeist und der Initiative des Gründers Rudolf Neidecker, der bereits 1960 die Bedeutung der Kontaktstellen bei Stromübertragungen erkannte. Aufgrund der von ihm entwickelten Kontakt-Lamellentechnik wurde ein Programm für Kontaktsysteme aufgebaut, dessen Zuverlässigkeit heute international geschätzt und anerkannt ist.

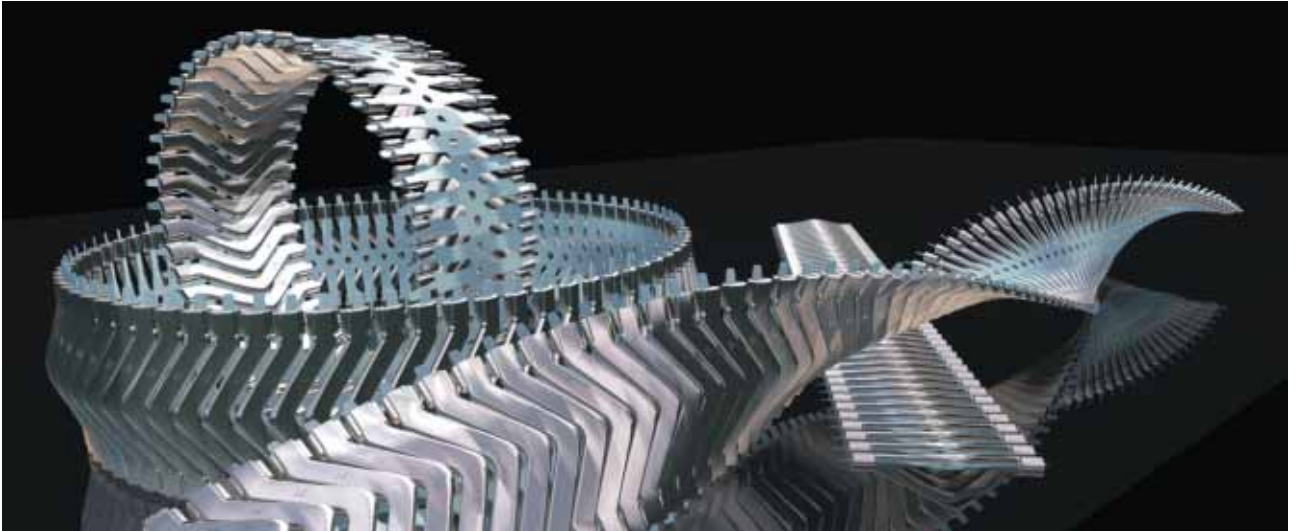
1962 wurde die Personengesellschaft in eine Aktiengesellschaft umgewandelt. Zu dieser Zeit waren bei der MC in Allschwil bei Basel im Dreiländereck Schweiz – Deutschland – Frankreich ca. 10 Mitarbeiter/innen beschäftigt. Das Unternehmen hatte sich ausschließlich der Herstellung und dem Vertrieb hochqualitativer Produkte, basierend auf der MC Kontakttechnik, verschrieben. Die Vorteile der MC Kontakttechnik bei der Stromübertragung (sicher, kompakt, flexibel) hat sich schnell am Markt herum gesprochen. So gehörten zu den ersten

Kunden besonders Firmen aus der Energiebranche wie BBC, Siemens, AEG, Toshiba u.a., oder aus dem Lehrmittelbereich Leybold-Didaktik, Phywe, HPS, um nur einige zu nennen.

Die internationale Ausrichtung der MC begann schon früh. So wurde 1978 die Multi-Contact France S.A. gegründet. Die Absicht war, die Aktivität der Gruppe im Umkreis von 10 km vom Stammhaus in Allschwil zu konzentrieren und trotzdem die länderspezifische Besonderheit zu berücksichtigen. Erfolg und schnelles Wachstum erforderten 1989 einen Neubau in Héisingue.

Ein weiterer Meilenstein war 1979 die Gründung der Multi-Contact Deutschland GmbH in Weil/Rhein. Damit wurde der Bedeutung des deutschen Marktes in der Gruppe Rechnung getragen. Durch ein gut funktionierendes Vertriebsnetz mit fest angestellten Mitarbeitern, konnte der lokale Markt schnell erschlossen werden. Kundennähe brachte

1962 - 2009



MC Kontakt-Lamellen

individuelle Lösungen. MC machte sich einen Namen als Spezialist in der Kontakttechnik.

1980 begann der Umzug in Allschwil in ein eigenes Gebäude. Weitere sollten in den folgenden Jahren im Gewerbegebiet „Stockbrunnenrain“ folgen. Der Auf-, und Ausbau des internationalen Vertriebsnetzes war einer der Schwerpunkte von MC. So entstanden in vielen Industrieländern Filialen, die den Erfolg der MC Lamellentechnik und der MC Produkte weiter festigten und ausbauten.

Die Qualität der MC Produkte und Produktions-, und Vertriebslogistik war schon zu Beginn des Unternehmens hochwertig. Es ist deshalb selbstverständlich, dass alle MC Produktionsstätten ISO-zertifiziert sind. Die Artikel aus dem Standardprogramm sind überwiegend von Zertifizierungsstellen wie TÜV, UL u.a. geprüft.

Am 20.10.1994 übernahm die MC die Firma HCK in Essen. Durch den Zusammenschluss beider Firmen

und der „Messzubehör Programme“ wurde die Marktpräsenz von MC in diesem Bereich erheblich gestärkt.

Eine entscheidende Weichenstellung wurde für die MC-Gruppe im September 2002 gestellt. Die Schweizer Stäubli-Gruppe, ein familiengeführtes, weltweit agierendes Unternehmen, erwarb die MC-Gruppe.

Stäubli führt Textilmaschinen, Roboter und Schnellkupplungssysteme für Flüssigkeiten und Gas im Programm. Die Zusammenführung der Gemeinsamkeiten und des Know-hows, hat und wird auch in Zukunft die Entwicklung von Synergien generieren, welche die Bedürfnisse des Marktes nach Komplettlösungen im Bereich der Steckverbindungen (Elektro, Fluid) noch besser erfüllen.

Die Erfolgsgeschichte der Multi-Contact Essen



Jürgen Klemm
Geschäftsführer der
Multi-Contact Essen GmbH



MC Firmengebäude, Hövelstraße, Essen

Als Multi-Contact 1994 die Firma HCK in Essen übernahm, lag der Entwicklungs-, und Produktionsschwerpunkt bei der Produktlinie „Messzubehör“. Neben den bei einer Übernahme bekannten „Anpassungsschwierigkeiten“, verlief die Integration der HCK in die MC Gruppe doch relativ reibungslos. Das Arbeitsumfeld für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter war in dem alten Gebäude in der Hövelstraße für die große Fertigungstiefe sicher nicht überall optimal, wurde aber durch Umbauten und Neuinvestitionen in den Maschinenpark nach und nach verbessert. So konnte die Produktivität durch die Maßnahmen stetig gesteigert werden. Im Laufe der Jahre wurde immer wieder einmal über eine Veränderung des Standortes nachgedacht, zumal ab 2003 die Enge in der Hövelstraße durch den Ausbau der PV-Produktion (Kabelkonfektion für Photovoltaikanlagen) erheblich zunahm. 2007 musste eine Entscheidung getroffen werden.

Zieht MC Essen in ein neues Gebäude und wird die PV-Produktion ausgebaut? Alles sprach für den Standort Essen. Dabei war nicht allein der zentrale Standort in Europa ausschlaggebend, sondern es sprach vieles für die gut eingespielte „Mannschaft“ mit der eine erfolgreiche Zukunft geplant werden konnte. Es waren mithin die Menschen die bei MC Essen arbeiten, die den Ausschlag gaben.

Die Stäubli Konzernleitung und die Geschäftsleitung der Multi-Contact stimmten Ende September 2007 dem Plan zu, ein neues Werk in Essen aufzubauen.

Ein kleines MC Essen Team trieb daraufhin die ersten Konzepte für das neue Gebäude voran. Der Start war gemacht!

1994 - 2009



Produktkatalog 1996



Produktkatalog 1997



Produktkatalog 2000



Produktkatalog 2001



Produktkatalog 2005



Produktkatalog 2006

Der Neubau - die wichtigen Initiatoren



Besichtigung des „SEGRO-Areals“ im Westend, April 2008.

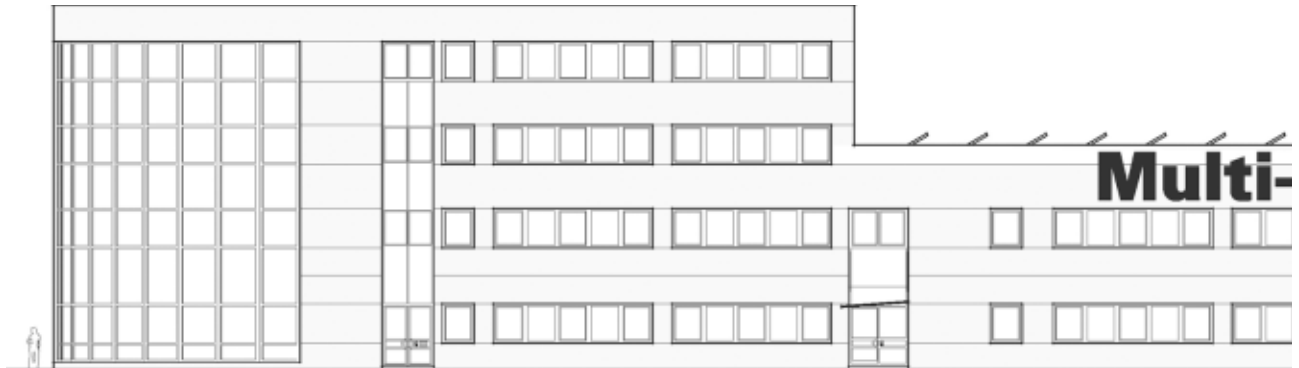
Zwei Initiatoren die maßgeblich den Standort Essen befürwortet haben. Hauptgesellschafter der

Stäubli-Gruppe Anthony Stäubli (rechts) und Chairman der Multi-Contact Dr. Peter Duss (links).

2007 - 2009



Der Neubau - Grundsteinlegung am 30.05.2008



Von links nach rechts:

J. Klemm, Geschäftsführer MC Essen GmbH,
G. Arens, Geschäftsführer EWG-Essener
Wirtschaftsförderung GmbH,
Dr. W. Reiniger, Oberbürgermeister der Stadt Essen,
R. Münch, Architektengemeinschaft,
Dr. K.-U. Titz, Geschäftsführer SEGRO Germany.

Nach einer kurzen Planungsphase, wurde im November 2007 mit dem Investor „SEGRO“ der Vertrag unterschrieben. Bedingung war, MC muss das Gebäude innerhalb eines Jahres beziehen können. Von Anfang an war diese Vorgabe für

2008

·Contact



alle Beteiligten ein sehr ambitioniertes Ziel. Die verschiedenen Gewerke mussten kurzfristig koordiniert und abgestimmt werden. Die Stadt Essen half durch ein schnelles Genehmigungsverfahren das Bauvorhaben voran zu treiben.

Am 30. Mai 2008 war es dann soweit. Im Beisein des Oberbürgermeisters der Stadt Essen Dr. Reiniger und Dr. Titz von der Firma „SEGRO“ konnte der Grundstein gelegt werden.

Der Neubau - der Haupteingang



2007 - 2009



Der Neubau - die Firmeneinfahrt



2007 - 2009



Der Neubau - das Dach, unsere sonnige Zukunft



Ein für die Zukunft der MC Essen wichtiges Geschäftsfeld ist die Entwicklung und Herstellung von Komponenten für Photovoltaik-Anlagen (PV). Wir sind der festen Überzeugung, dass die PV-Technik in der Zukunft weltweit die Energieerzeugung nachhaltig beeinflussen und mehr und mehr zur Energieversorgung beitragen wird. Mit der auf dem neuen Gebäude und von MC finanzierten PV-Anlage, leistet MC einen positiven Beitrag an der Erzeugung von erneuerbarer Energie.

Informationen zu der PV-Anlage:

- Anzahl der Panelen: 864 Stück
- Gesamtleistung: 194 kW_{pik}
- CO₂ - Einsparung: ca. 92 Tonnen
- Investitionssumme: 793.000,- € / netto
- Amortisation: ca. 12 Jahre
- Projektleitung: Goldbeck Solar GmbH

2007 - 2009



Der Neubau - MC Essen, Westendstraße 10



2009



Multi-Contact Essen - Empfang und Büroräume



Herzlich Willkommen im neuen Gebäude der
Multi-Contact Essen.

2009



Die neuen Büroräume werden in Beschlag genommen. Noch muss viel improvisiert werden.

Multi-Contact Essen - Konferenz- und Schulungsräume



Der teilbare Konferenzraum ist ausgestattet mit den modernsten Präsentationsmöglichkeiten.

2009



Der abgeteilte Videokonferenzraum bietet die Möglichkeit weltweit mit Kunden und MC-Filialen zu kommunizieren.

Multi-Contact Essen - Messzubehör Montage



Alt 1994 - 2007



Neu 2009

Die Handmontage der Test & Measurement (T&M) Artikel wird heute auf modernen, ergonomischen Arbeitsplätzen durchgeführt.

Multi-Contact Essen - Messzubehör Montage



Die neue Tasteiler-Fertigungsstraße, nach dem Prinzip: „Lean-manufacturing“, bietet die Möglichkeit unterschiedliche Tasteiler zu montieren und

die Arbeitsplätze schnell auf die unterschiedlichen Bedürfnisse umzurüsten.

2009



Die neue helle Montagehalle bietet Platz für eine rationelle Arbeitsplatzgestaltung.

Multi-Contact Essen - Kabelkonfektion für PV-Anlagen



PV-Verbindungsstecker TYP MC4

2003 begann MC Essen mit der Kabelkonfektion für PV-Anlagen. Dabei wurde vornehmlich das auf eigenen Extruderanlagen produzierte MC Flex-Sol Kabel und die MC PV-Stecker MC3 und MC4 verarbeitet. Die Konfektion wurde zunächst auf Handvorrichtungen und Halbautomaten durchge-

führt. Heute erfolgt die Konfektion auf modernen Transferstraßen. Wir sind überzeugt mit diesen modernen Fertigungsmethoden und den engagierten Mitarbeiter/innen auch am Standort Essen wettbewerbsfähig produzieren zu können. Unsere Kundennähe ist ein weiteres Plus.

2009



Multi-Contact Essen - PV Komponenten-Vormontage



Rundtaktisch für die Vormontage des Steckers
PV MC4.

2009



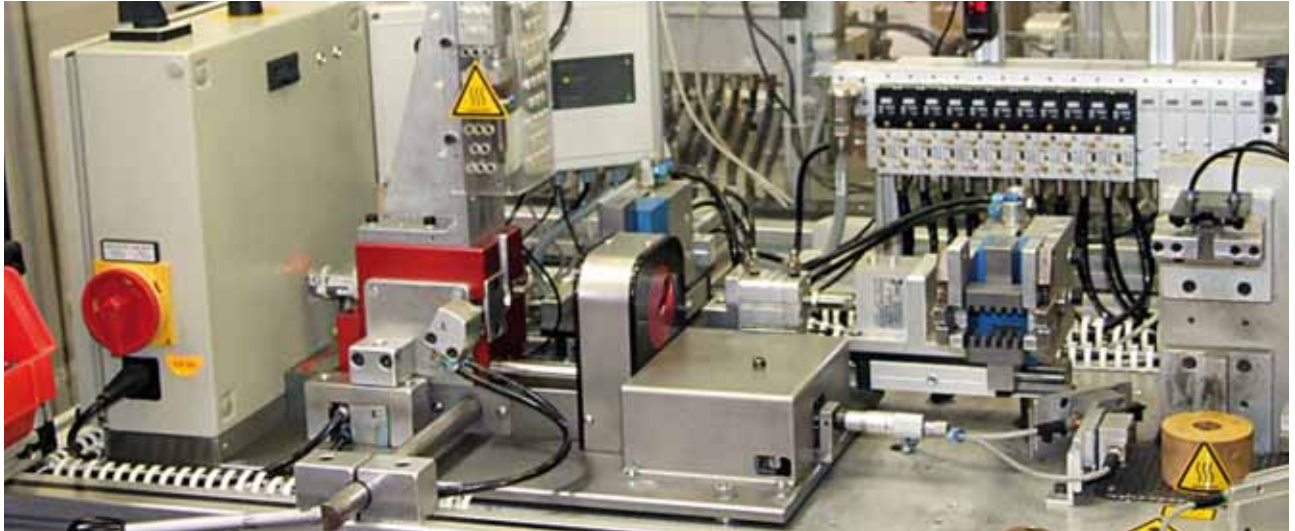
Montage von PV Komponenten.

Multi-Contact Essen - Photovoltaik Komplettbaugruppe

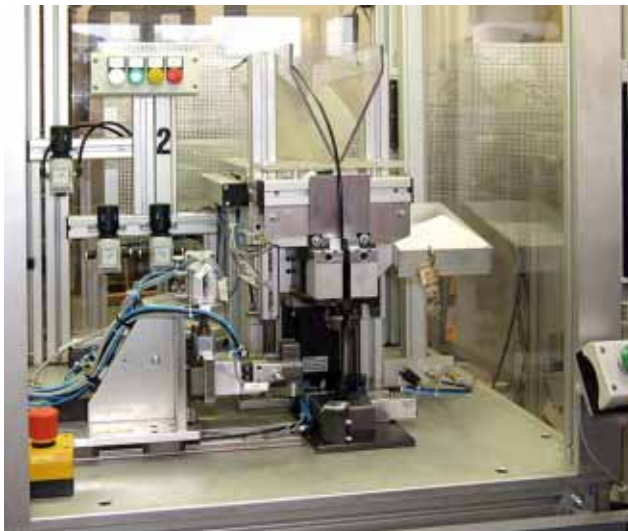


MC Panelanschluss PV-JB-LC /...

2009



MC4 Schraubvorrichtung



Moderner Schraubautomat



Schweißstation für PV-JB-LC /...

Multi-Contact Essen - Automaten-Spritzguss



Alte Automaten-Spritzgussproduktion



Neue Automaten-Spritzgussproduktion

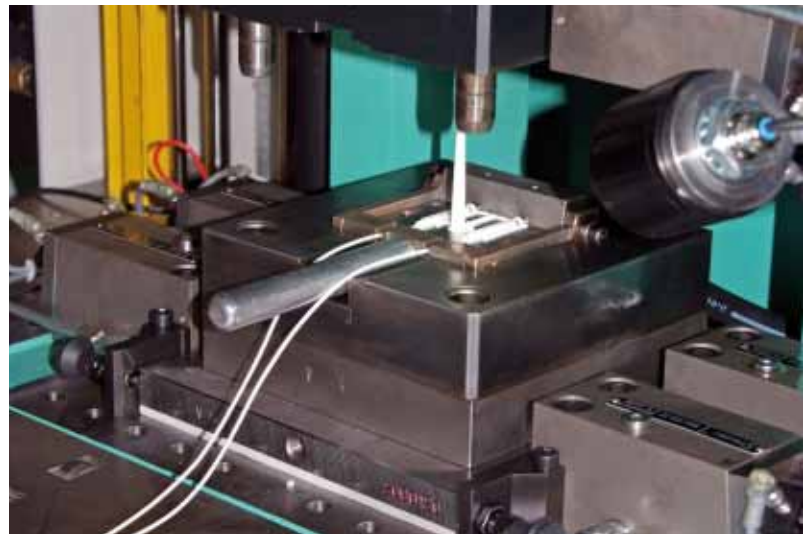
Der Automaten-, und Einlegspritzguss wurde komplett neu gestaltet und mit neuen modernen Maschinen ausgerüstet. Heute wird über ein Leitrechner-system alle Funktionen der Maschinen überwacht

und gespeichert. So können diverse Betriebsdaten ausgewertet und zur Verbesserung der Produktion und Qualität der Kunststoffprodukte heran gezogen werden.

Multi-Contact Essen - Einlegespritzguss



Alte Produktion 1994 - 2007



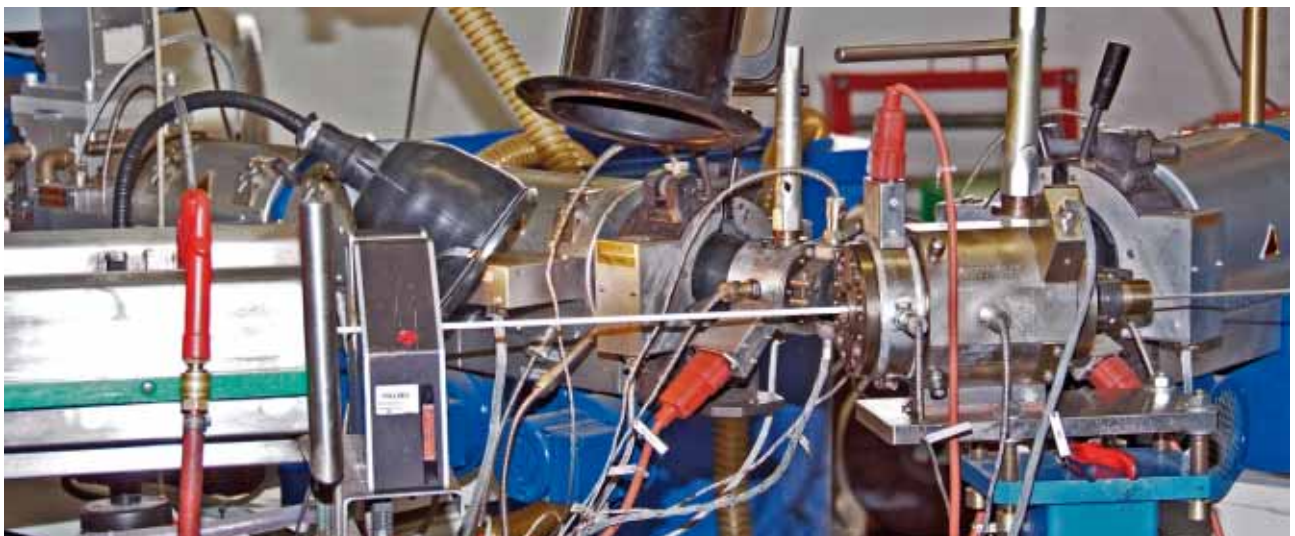
Die neuen Maschinen für den Einlegespritzguss, ausgerüstet mit einem „Stäubli Werkzeugspannsystem“, erlauben ein sicheres und schnelles Wechseln der Spritzwerkzeuge.

Das Arbeitsumfeld an den Maschinen konnte durch eine großzügige Platzgestaltung für die Mitarbeiter/innen wesentlich verbessert werden.

Multi-Contact Essen - Kabelextrusionsanlage



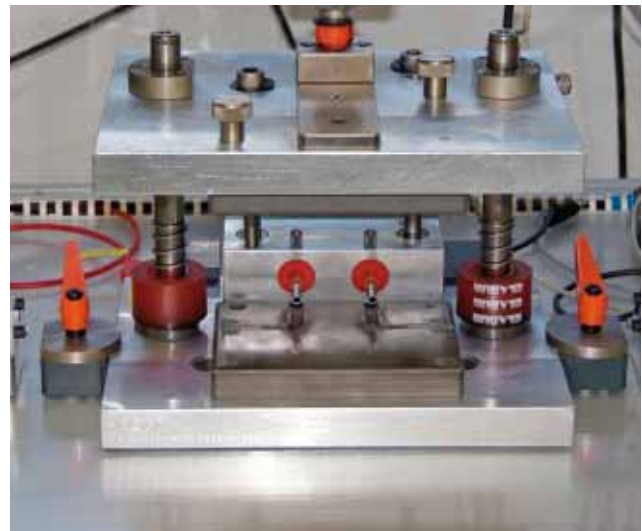
Silikonkabelproduktion alt (oben) und neu (unten).



Die Extruder für die PVC-, TPE-, TPU- Kabelummantelung wurden im Wesentlichen neu gestaltet, um den gestiegenen Anforderungen an heutige Kunststoffisolationen gerecht werden zu können.

So entspricht z.B. das neue MC PV-Kabel Flex-Sol XL den neusten Prüfanforderungen des TÜV-Rheinland, Köln.

Multi-Contact Essen - Qualitätskontrolle



Die Qualitätskontrolle erfolgt mit modernem Mess-equipment.

2009



„Nicht Qualität ins Produkt prüfen, sondern die Prozesse beherrschen ist das Credo von MC“. Eine gut funktionierende und modern ausgerüstete Qualitätskontrolle bleibt aber unerlässlich, um bei

der Prototypen Erstellung oder der Produktionsbegleitung Fehler frühst möglich erkennen zu können.

Multi-Contact Essen - Lager und Logistik



Automatisches Kleinteilelager

Durch das neue Gebäude konnte die komplette Lagerlogistik, angefangen vom Warenein- und

Ausgangsbereich über das Palettenregallager bis zum automatischen Kleinteilelager neu gestaltet

2009



Palettenregal



Kommissionierplätze des automatischen Kleinteilelagers



Kommissionierplätze des automatischen Kleinteilelagers

werden. Über die mit modernen IT-Hilfsmitteln ausgerüsteten Kommissionierplätze, werden die

Artikel für die Montage oder den Warenversand bereitgestellt.

Multi-Contact Essen - die Produktpalette

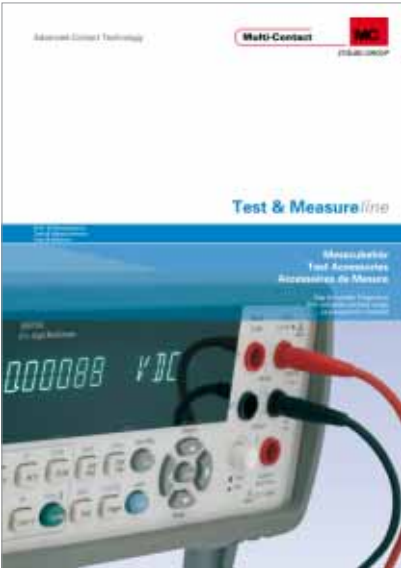
Cableline

HFline

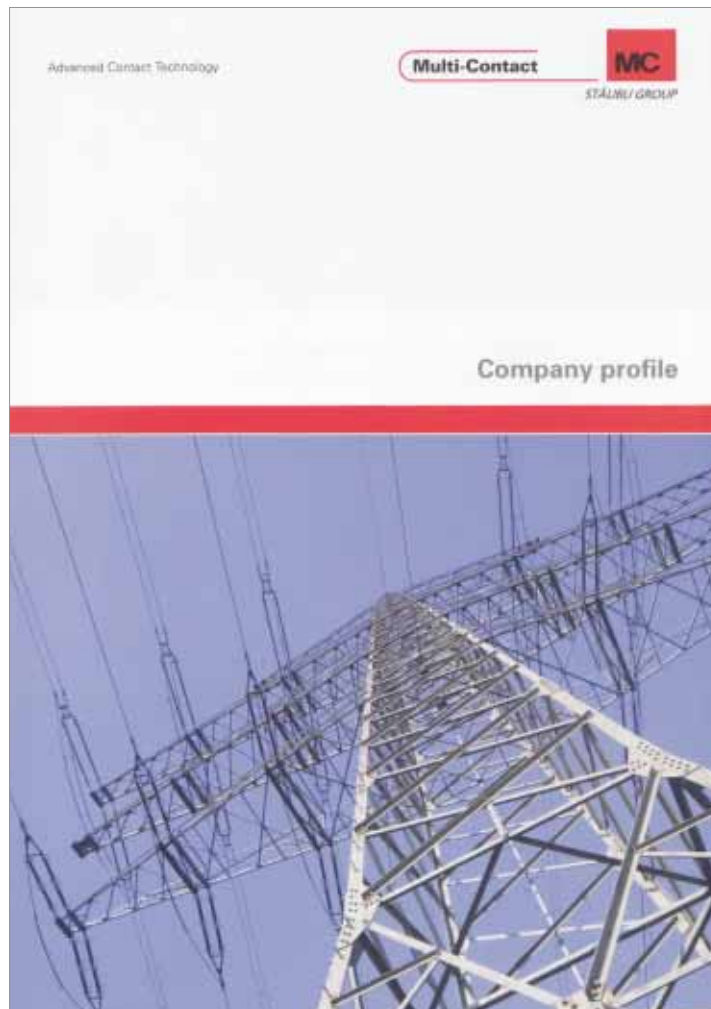
Test & Measureline

Medicalline

Solarline



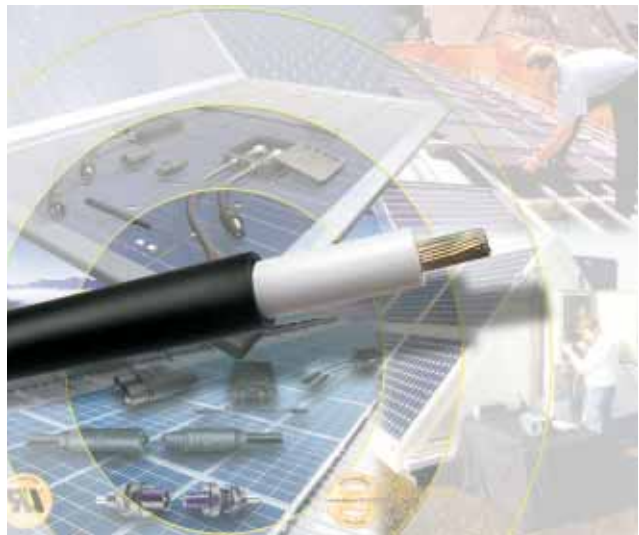
2009



Die Vielfalt der bei MC Essen produzierten Standardartikel, werden u.a. über die diversen „line Kataloge“ den Kunden angeboten. Neben diesen Standardartikeln produziert MC Essen auch noch

eine große Anzahl von kundenspezifischen Artikel und Baugruppen, die überwiegend über das MC Vertriebsnetz verkauft werden.

Multi-Contact Essen - **Cable***line*



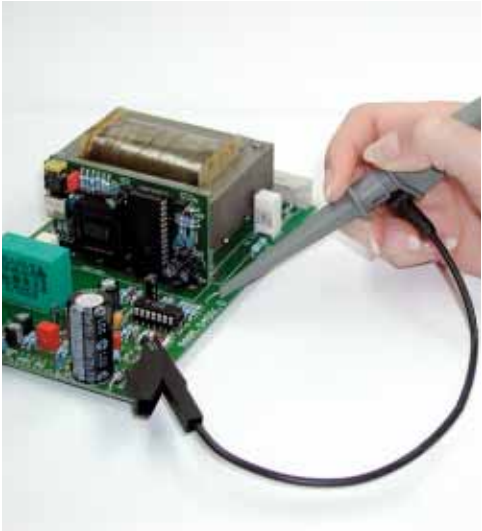
2009



Das Leitungsprogramm orientiert sich vornehmlich am Eigenbedarf für die Konfektionierung diverser Messleitungen und an den Kundenwünschen nach hochwertigen, flexiblen Silikon-, TPE-, TPU-, und PVC-Leitungen. Als Meterware werden vornehm-

lich einpolige Leitungen in verschiedenen Farben, Querschnitten und Lauflängen angeboten. PV Leitungen, nach den neusten TÜV Prüfvorgaben, gehören selbstverständlich auch zum Programm.

Multi-Contact Essen - **HF** line



2009



Bei den Artikeln der HF line handelt es sich um ein spezielles Messzubehör für z.B. handgehaltene, Netz unabhängige Oszilloskope oder Messaufgaben, die einen zusätzlichen Isolationsschutz benö-

tigen. Dieses hochwertige Messzubehör wird von Firmen, wie z.B. Fluke, Toshiba, Chauvin Arnoux usw. für ihre präzisen, weltweit zum Einsatz kommenden Messgeräte benötigt.

Multi-Contact Essen - **Test & Measure***line*



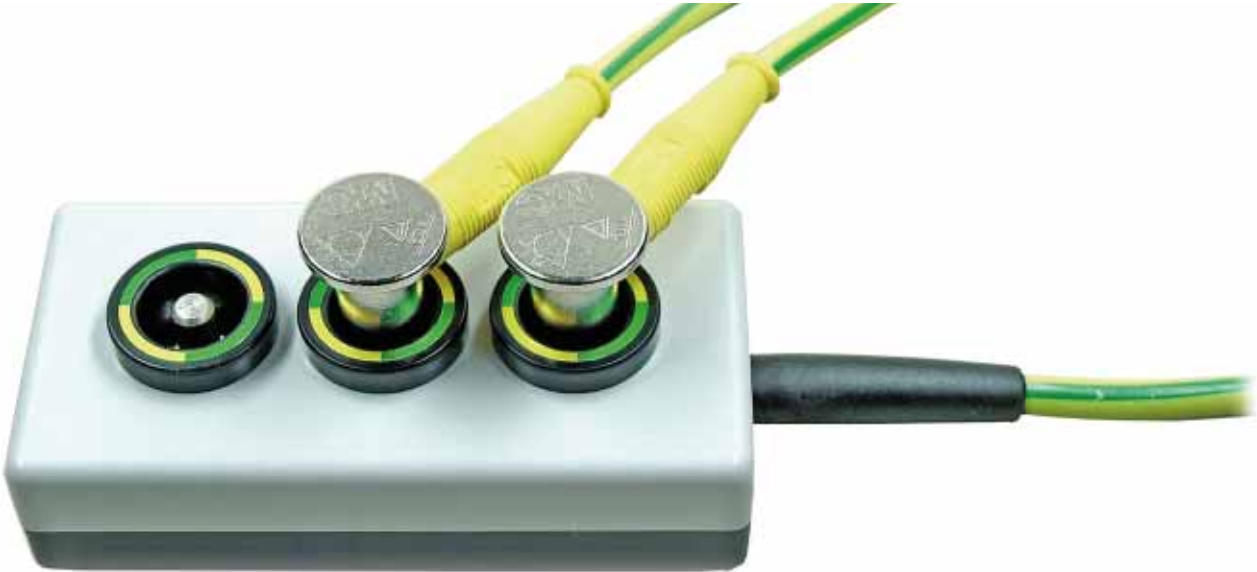
2009



Das T&M Programm umfasst die ganze Messzubehör-Bandbreite von 0,63mm, 2mm bis 4mm, sowohl ungeschützt für Messaufgaben im Kleinspannungsbereich bis 30VAC/60VDC, wie berührge-

schützt für Messaufgaben im Niederspannungsbereich bis 1000V/CAT IV. Einen großen Anteil der Produktion bilden die kundenspezifischen Artikel.

Multi-Contact Essen - **Medical**line



2009



Die Artikel aus diesem Programm sind für die Anforderungen der Medizintechnik ausgelegt. So werden z.B. TÜV geprüfte Stecker und konfektionierte Leitungen für den besonderen „Potentialausgleich“ in intensiv genutzten Räumen der

Krankenhäuser hergestellt. Durch die MC Lamelentechnik können die Anforderungen an einen geringen Übergangswiderstand der Kontaktierung, bei gleichzeitig hoher mechanischer Festigkeit der Steckverbindung erreicht werden.

Multi-Contact Essen - **Solar**line



2009



Der Katalog „Solar line“ umfasst Komponenten für Anschlussleitungen und Anschlussdosen sowie Adapter zur Installation der PV Panels. Er beinhaltet vor allen Dingen die Steckverbindertypen MC3 und MC4, diverse Anschlussdosen und

Adapter, sowie die von MC hergestellten PV-Kabel. MC Essen konfektioniert einen Großteil dieser Komponenten selbst zu Anschlussbaugruppen für die Panelhersteller.

Multi-Contact Essen - Messepräsenz



Hannover Messe, 2003



Hannover Messe, 2004



Ineltec, 2007

Multi-Contact präsentiert seine Produkte neben den Katalogen auch im Internet. Beiträge und Inserate in Fachzeitschriften oder in

der „MC-NEWS“ tragen zur weiteren Informationsverbreitung bei.

1994 - 2009



Intersolar, 2008

Ein wichtiger Baustein der medialen Präsenz ist und bleiben die Messen, die in Zusammenarbeit mit dem MC Stammhaus ausgerichtet werden. MC

nutzt die internationale „Messebühne“ um mit den Kunden direkt ins Gespräch zu kommen und die „Kontakte“ zu pflegen und zu vertiefen.

Multi-Contact Essen - in Zahlen

Ein neues Gebäude ist der sichtbare
Beweis einer positiven Zukunftsgestaltung!

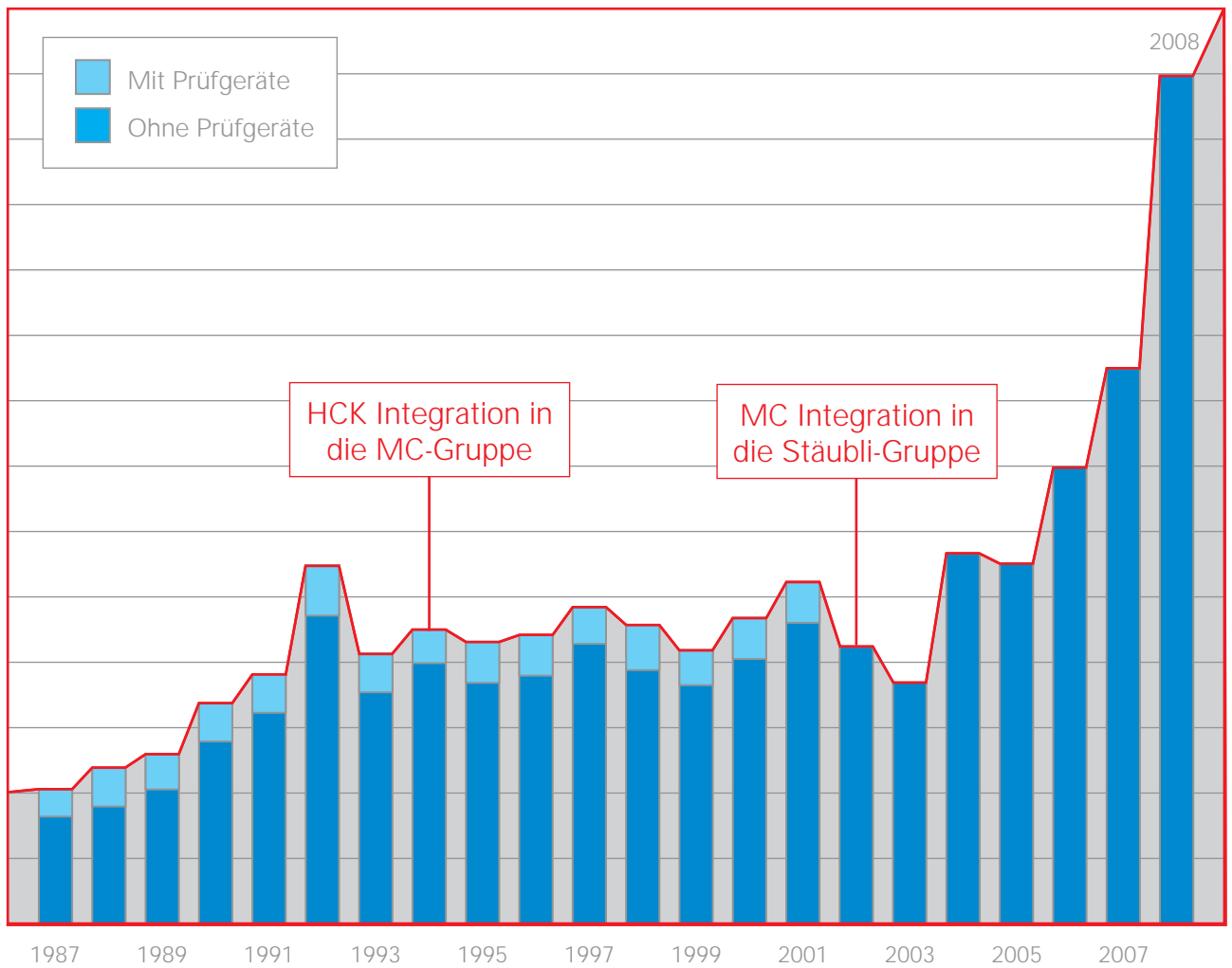
Das neue MC Gebäude in Zahlen (Stand Juni 2009):

- Bürofläche:	1.920 qm (4 Geschosse)
- Technikfläche:	480 qm (Untergeschoss)
- Lagerfläche:	2.500 qm (Ebenerdig)
- Montagefläche	5.410 qm (Ebenerdig und 1.Obergeschoss)
- Gesamtfläche:	10.310 qm
- Parkplätze:	144 Stück
- Aktuelle Mitarbeiter/innen:	210 (fest angestellt) 40 (temporär)

Am Standort Essen wurden über 16 Mill. Euro für Anlagen, Maschinen und Gebäudeausbau (ohne Gebäude und Grundstück) investiert.

2009

Multi-Contact Essen Jahresumsätze





Jürgen Klemm
Geschäftsführer Multi-Contact Essen GmbH

„Glück auf MC Essen!“

Als ich 1978 die Arbeit bei der Multi-Contact aufnahm und das „Vertriebsbüro NRW“ aufbaute, waren bei MC weltweit 38 Personen beschäftigt. Es war ein kleines, familiäres Team von motivierten Mitarbeitern, geführt von zwei Persönlichkeiten. Dem Firmengründer Rudolf Neidecker und dem damaligen CEO, Dr. Peter Duss.

Niemand konnte sich zu diesem Zeitpunkt vorstellen, wie sich die MC einmal entwickeln wird. Rückblickend kann man feststellen, dass durch entscheidende Weichenstellungen, sei es in der Organisation, im weltweiten Vertrieb oder in der Erweiterung des Produktportfolios, ein steter Aufwärtstrend verzeichnet werden konnte.

Obwohl heute mit ca. 750 Mitarbeiter/innen die MC ein starkes mittelständisches Unternehmen ist, davon 210 Mitarbeiter/innen bei MC Essen, pflegt es auch heute noch die aus den Anfängen etablierte Firmenkultur.

„Der Mensch soll im Vordergrund stehen. Gemeinsam bilden wir das starke MC Team“.

Viele Menschen bei MC und auf Kunden-, oder Lieferantenseite haben mich inzwischen durch „meine“ MC Geschichte begleitet. Es entwickelte sich ein gegenseitiges Vertrauen bis hin zu Freundschaften, die ich nicht mehr missen möchte. Ich danke allen für die Unterstützung die sie mir gegeben haben, um meine Arbeit für die MC erfolgreich durchführen zu können.

Der Bezug des neuen Werkes stellt für mich ein Höhepunkt meines beruflichen Wirkens dar. Ich bin stolz darauf, dass ich an der Umsetzung teilhaben durfte!

An dieser Stelle möchte ich mich ganz besonders beim Chairman der Multi-Contact, Dr. Peter Duss, für sein Vertrauen, das er in mich gesetzt hat, bedanken. Er hat mich in all den Jahren beraten, unterstützt und gefördert. Ohne seine Befürwortung wäre der Neubau der MC Essen nicht umgesetzt worden.

Auch gilt mein Dank der Konzernleitung der Stäubli-Gruppe und dem Hauptgesellschafter der Gruppe, Anthony Stäubli. Sie haben nach Prüfung, das Vorhaben vorbehaltlos unterstützt und die notwendigen Investitionen kurzfristig freigegeben. Das MC-Essen Team wird alles daran setzen, diesem Vertrauen zukünftig gerecht zu werden.

Mein Dank gilt auch allen am Bau Beteiligten Firmen und MC Mitarbeiter/innen, die ich, wegen der Länge der Liste, nicht namentlich aufführen kann.

Sie haben es durch ihre Arbeit und ihren Einsatz geschafft, dass das neue MC-Essen Werk in der vorgegebenen „Rekordzeit“ von 1,5 Jahren, einschließlich Aufstellung aller Maschinen und Einrichtungen, realisiert wurde. Mit dem praktisch in allen Bereichen neu investierten „Equipment“, ist MC Essen für die Zukunft gut gerüstet.



Jürgen Klemm

Wir bedanken uns bei

SEGRO
SLOUGH ESTATES GROUP

ARBURG

K
Spezialmaschinenbau
KURRE
GMBH

komax

planbar
objekt gmbh



Weinreich
KÜHLEN UND TEMPERIEREN





BASIC
FACILITY MANAGEMENT



STEINBERG
GmbH

Elisenstraße 71a • 45139 Essen
Telefon: (0201) 2 45 00-0
Telefax: (0201) 2 45 00-33
<http://www.steinberg-gmbh.de>

Handelsstraße 75 • 46049 Oberhausen
Telefon: (08 00) 7 83 46 23

STEINBERG
Für einen Welt
Logo: A globe with the text 'STEINBERG' and 'Für einen Welt' around it.

Umsätze nach Land:
Deutschland: 45,139
Österreich: 1,234
Schweiz: 567
Frankreich: 890
Belgien: 123
Niederlande: 456
Italien: 789
Spanien: 101
Griechenland: 202
Portugal: 303
Schweden: 404
Dänemark: 505
Finnland: 606
Norwegen: 707
Schweden: 808
Dänemark: 909
Finnland: 1010
Norwegen: 1111
Schweden: 1212
Dänemark: 1313
Finnland: 1414
Norwegen: 1515
Schweden: 1616
Dänemark: 1717
Finnland: 1818
Norwegen: 1919
Schweden: 2020
Dänemark: 2121
Finnland: 2222
Norwegen: 2323
Schweden: 2424
Dänemark: 2525
Finnland: 2626
Norwegen: 2727
Schweden: 2828
Dänemark: 2929
Finnland: 3030
Norwegen: 3131
Schweden: 3232
Dänemark: 3333
Finnland: 3434
Norwegen: 3535
Schweden: 3636
Dänemark: 3737
Finnland: 3838
Norwegen: 3939
Schweden: 4040
Dänemark: 4141
Finnland: 4242
Norwegen: 4343
Schweden: 4444
Dänemark: 4545
Finnland: 4646
Norwegen: 4747
Schweden: 4848
Dänemark: 4949
Finnland: 5050
Norwegen: 5151
Schweden: 5252
Dänemark: 5353
Finnland: 5454
Norwegen: 5555
Schweden: 5656
Dänemark: 5757
Finnland: 5858
Norwegen: 5959
Schweden: 6060
Dänemark: 6161
Finnland: 6262
Norwegen: 6363
Schweden: 6464
Dänemark: 6565
Finnland: 6666
Norwegen: 6767
Schweden: 6868
Dänemark: 6969
Finnland: 7070
Norwegen: 7171
Schweden: 7272
Dänemark: 7373
Finnland: 7474
Norwegen: 7575
Schweden: 7676
Dänemark: 7777
Finnland: 7878
Norwegen: 7979
Schweden: 8080
Dänemark: 8181
Finnland: 8282
Norwegen: 8383
Schweden: 8484
Dänemark: 8585
Finnland: 8686
Norwegen: 8787
Schweden: 8888
Dänemark: 8989
Finnland: 9090
Norwegen: 9191
Schweden: 9292
Dänemark: 9393
Finnland: 9494
Norwegen: 9595
Schweden: 9696
Dänemark: 9797
Finnland: 9898
Norwegen: 9999

Impressum



Multi-Contact Essen GmbH
Westendstraße 10
D - 45143 Essen

Phone: +49/2 01/8 31 05 - 0
Telefax: +49/2 01/8 31 05 - 99

www.multi-contact.com

Geschäftsführer / Managing Director: Jürgen Klemm
Amtsgericht / Trade register: Essen HRB 11308

® 2009 Multi-Contact Essen

Text: Jürgen Klemm und angegebene Autoren

Gestaltung: Silke Klemm, klemm design, Köln

Bildmaterial: Multi-Contact Essen GmbH.

Die Verwendung von Bildmaterial ist nur mit Zustimmung der Multi-Contact Essen GmbH erlaubt.

Multi-Contact Essen GmbH

Westendstrasse 10

Postfach 10 25 27

DE – 45025 Essen

Tel. +49/2 01/8 31 05 - 0

Fax +49/2 01/8 31 05 - 99

mail essen@multi-contact.com

www.multi-contact.com